

Die Ur-Sehnsucht des Menschen

*gestillt
im ersten geliebt Sein
von Gott.*

*Die Ur-Liebe Gottes
befähigt
den Menschen, selbst zu lieben
und zu sein.*

*Das Ur-Fundament dieser Liebe
allein
trägtmenschliches Sein
und Leben.*

Herr,

*öffne mein Herz -
öffne es weit genug,
um die Fülle
Deiner Wahrheit
aufnehmen zu können.*

*Herr,
segne meine Lippen,
segne die Worte,
die über sie kommen,
dass sie nicht mehr
mögen vergiftet sein.*

*Herr,
zügler meine Zunge,
zügler meine Gedanken,
zeige ihnen auf
den rechten Weg
und lehre sie, ihn zu begehen.*

*Es zerstören zu wollen
ist ein Verbrechen,
an Ausmaß und Verheerung
nicht zu übertreffen.*

*Gebe Gott
allen Betroffenen
die Notwendende Kraft
und Sein Geleit.*

*Herr, lass keinen Zweifel bestehen,
dass Du uns zuerst geliebt hast,
und dass Du uns lieben wirst
in alle Ewigkeit.*

Amen.

*Herr,
gib mir den Mut,
gib mir die Einsicht
das Gute, Wahre zu erkennen,
auf dass mein Handeln
bestehe aus Liebe und Gerechtigkeit.*

*Herr,
schenke mir Demut,
meinen Willen
dem Deinen zu unterordnen,
auf dass mein Leben reich sei,
zufrieden und frei!*

Amen.

*H*err, unser Gott,

*lass Deinen Atem unsere Seelen berühren,
rühre uns an mit dem Geist Deiner Liebe.
Gib uns genügend Mut und Kraft,
damit wir uns gegen Berührungängste zur Wehr setzen,
dass wir uns einander öffnen
und die Nähe zulassen,
die uns heilen möchte.*

*Und vor allem, Herr, unser Gott,
schenke uns neues Vertrauen,
wenn wir uns einmal unangenehm berührt fühlen sollten,
dass wir uns nicht vor weiteren Berührungen verschließen,
um etwaigen neuerlichen Verletzungen auszuweichen.
Schenke uns das Vertrauen,
dass wir Deines Beistandes
überall und zu jeder Zeit
gewiss sein dürfen,
dass wir letztendlich nie tiefer fallen werden,
als in Deine gütigen Hände.*

Amen. (Juli 2007)

*Du Strom von Golgatha,
der du herabfließt
aus dem Leib unsres Herrn;
woraus hervorsprießt
aus des Ursprunges Kern
die weltumfassende Liebe Gottes.*

*Du Strom von Golgatha,
der du rein machst,
was schmutzig verroht,
die Glut anfachst,
die fast nicht mehr loht,
uns tränkst mit der Leben spendenden Liebe Gottes.*

*Du Strom von Golgatha,
der allein du
die Quelle uns bist,
und uns immerzu
niemals vergisst
in der uns allzeit umgebenden Liebe Gottes.*

*Du Strom von Golgatha,
fülle die Seele uns allen
und mir. -
Lass uns nicht fallen,
die wir aufschaun zu Dir,
um zu erkennen die wahre und ewige Liebe Gottes.*

*Du Strom von Golgatha,
mögen wir selber zur Quelle
sprudelnden Glaubens werden,
eine Oase; die Schwelle
zur Wohnung Gottes auf Erden,
Liebe verströmend, kraft der unfassbaren Liebe Gottes.*

Amen.

Weiß sind die Gewänder der Erwählten,

rein gewaschen in dem Blut des Lammes.

Die Passion des Gottessohnes
gab uns solch Gewand zurück.

Weiß sind die Gewänder aller Engel,
Licht gewordne Wesen unsres Himmels,
die einst die Geretteten
in den Himmel tragen werden.

Weiß ist das Gewand auch des verklärten
Herrn; selbst Licht geworden.
Kleide, Herr, durch unsre Taufe
in Dein Lichtgewand uns ein!

Dass wir selbst einst mögen werden
Licht für Menschen, deren Seelen
in der Dunkelheit des Lebens
leiden, und nach Licht sich sehnen.

Amen.

Gib, Herr,

*dass wir einander gehören,
uns erkennen lernen dürfen,
ohne einander besitzen
oder besetzen zu wollen.*

*Gib, Herr,
dass wir in herzlicher Verbundenheit
wachsamer Verantwortung üben füreinander,
ohne einander gleichzeitig
aneinander zu fesseln und zu binden.*

*Gib, Herr,
dass wir Eins sein mögen
in Gedanken und Handeln.
Lass uns gemeinsam
den Fußspuren Christi folgen.*

Amen.